

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Politisch-religiöses Kalkül: Fragestellung und Ansatz	10
2. Katholische Reform und politische Geschichte	17
a) Katholische Reform und staatliches Marienpatronat	17
b) Vergleich und historische Narrative	21
c) Quellen	28
d) Gliederung	30
I. Wie im Himmel, so auf Erden: Universalismus und Katholische Reform	33
1. Die Katholische Reform und ihre Interpretationen	34
a) Katholizismus und Katholische Reform: Eine begriffliche Problemstellung	34
b) Angst und Entängstigung: Von der <i>Mater dolorosa</i> zur <i>Immaculata</i>	42
2. Die Religion der universalen Liebeshierarchie	49
a) Anführerin der Engel und Menschen: Die Königin der Ganzheit	50
b) Sklave sein heißt herrschen: Die Teilnahme am Universalen	64
c) Doppelt gekrönt: Himmelskönigin und Staatspatronin	71
3. Einheit und Vielfalt des reformierten Katholizismus	81
a) Katholische Pluralität	81
b) Nationale Geschichten?	86
II. Zwischen Himmel und Erde: Die universalisierte Herrschaft	103
1. Eine neue Harmonie: Das Weltliche und das Geistliche	103
a) Frankreich, Bayern, Polen: Drei Wege zum Heil	104
b) <i>Modus regendi</i> : Staats- und Kirchenräson	108
c) Eine weltliche Angelegenheit: Das Heiligenpatronat	113
2. Neue Programme, neue Konflikte: Auf dem Weg zur frommen Herrschaft	117
a) <i>Pietas</i> und <i>iustitia</i> : Die Anfänge eines neuen Herrschaftsmodells	117
b) Absolutismus, Aufstände und Heidenkrieg: Widerstände und Flucht nach vorn	132

3. Dynastie und Gegenreformation: Neue Heiligenpatronate	158
III. <i>Salve Regina</i> und Geschosssalven: Krieg und Staatskonstruktion in Bayern und Frankreich	169
1. Ein bayerisches Modell?	170
a) Himmel der Bayern: Die Erfindung der <i>Patrona Bavariae</i>	171
b) Kontinent der Kriege: Die Verbreitung des Marienpatronats in Europa	180
2. Die Gerechtigkeit der Waffen	194
a) Dreißigjähriger Krieg und Universalität der Treuepflicht	195
b) <i>Louis le Juste</i> : Normalisierung durch Superlative	205
c) Vor dem Strafgericht Gottes: Beten für den König	226
IV. Imperiale Visionen: Herrscher und Heiden in Polen-Litauen	243
1. <i>Antemurale</i> und Triumph der Monarchie	244
a) Das gelobte Land: Polen als rechte Hand Gottes	244
b) Von der Sakralität des Königs in der gemischten Monarchie	248
2. Politik als religiöses Versprechen	259
a) Visionen: Einheit der Christen und Türkenkrieg	260
b) Gott, der Staat und die Heiden: Die Erscheinung der Königin von Polen	269
V. Krieg der Himmel: Triumph und Niedergang der Monarchien	287
1. Für Gott und den König	287
a) Angst vor dem himmlischen Zorn: Die <i>Fronde parlementaire</i>	292
b) Ist nichts mehr heilig? Die Ambiguität der <i>Fronde des princes</i>	301
c) Gott ist immer mit uns: Die Antwort des Hofes	306
d) Unsere Liebe Frau vom Frieden und vom Krieg	319
2. Mit Gott gegen den König	329
a) Gott der Einheit, König der Zwietracht: Die Kosakenfrage	331
b) Sintflut und Bundeslade: Zusammenbruch und Wiederaufbau	350
c) Heiland des Vaterlands? Desakralisierung der Monarchie	367
Schlussfolgerung	389
Abkürzungen	399
Quellen- und Literaturverzeichnis	401
Bildnachweis	453
Personenregister	455
Ortsregister	461